

GERMANISTIK IM DIALOG

# Zukunftsfragen der Germanistik

DAAD-Tagung mit den Partnerländern  
Frankreich, Belgien, Niederlande, Luxemburg

16.–20. Februar 2011 in Weimar

**DAAD**

Deutscher Akademischer Austausch Dienst  
German Academic Exchange Service

**PROGRAMM**

# Mittwoch

16. Februar

## FEIERLICHE ERÖFFNUNG

Ort: Festsaal des Goethe-Nationalmuseums

Moderation: Annette Julius, DAAD

- 17.00 Begrüßung  
> **Klaus-Michael Bogdal**, Vorsitzender des Beirats Germanistik des DAAD
- 17.15 Grußworte  
> **Patrick Kurth**, MdB, Mitglied im Bundestags-Ausschuss für Kultur und Medien sowie im Auswärtigen Ausschuss  
> **Michael Knoche**, Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Klassik-Stiftung Weimar
- 17.45 Eröffnungsansprache  
> **Eva Neuland**, Vorstandsmitglied des DAAD
- 18.00 Festvortrag  
Deutschland und die französische Sprache  
> **Hans-Martin Gauger**, Freiburg
- 19.00 Gemeinsamer Gang zum Dorint-Hotel
- 20.00 Eröffnungsabendessen im Dorint

# Donnerstag

17. Februar

## POSITIONEN, PERSPEKTIVEN UND MODELLE

Ort: Reithaus | Raum: großer Saal, EG

- 9.00 Podiumsdiskussion: Zu Lage und Perspektiven der Germanistik in Frankreich, den Niederlanden, Belgien und Luxemburg  
> **Hélène Miard-Delacroix**, AGES | **Françoise Gallez / Jan Ceuppens**, BGDV | **Ton Naaijens**, VGNU | **Heinz Sieburg**, LGV  
Moderation: Martine Dalmas, Paris IV
- 10.30 Kaffeepause  
Moderation: Hélène Miard-Delacroix, Paris IV
- 11.00 Mehrsprachigkeit, Mobilität, Vernetzung.  
Für eine interkulturelle Germanistik  
> **Anke Bosse**, Namur
- 11.30 Eine Frage des Überlebens – und eine Antwort.  
Die Germanistik in den Niederlanden  
> **Anthonya Visser**, Leiden
- 12.00 Hoffnungslos, aber nicht ernst? Zur Lage der Germanistik an den französischen Universitäten  
> **Jürgen Ritte**, Paris III
- 13.00 Mittagessen im Café Residenz

- 14.15 Europa erfindet die Zigeuner. Schlaglichter auf ein Forschungsprojekt  
> **Klaus-Michael Bogdal**, Bielefeld

**Sektion 1: Studiengänge / Deutsch an Hochschulen in den Regionen**

Raum: Prag, 3.OG

Moderation: **Jörg Roche**, LMU München

- 15.00 Von der Schule zur Uni: Warum eigentlich (keine) Germanistik? Bilder niederländischer Schüler vom Deutschen  
> **Nicole Colin**, Duitsland Instituut Amsterdam (DIA)
- 15.30 Germanistik in Flandern: Herausforderungen und Vorschläge  
> **Tanja Mortelmans**, Antwerpen
- 16.00 Germanistik in Gent – Positionierung und Perspektivierung  
> **Gunther Martens / Carolin Benzing**, Gent
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 Lage und Aussichten der deutschen Fachsprachen in Lehre und Forschung an französischen Hochschulen  
> **Jean-Marc Delagneau**, Le Havre
- 17.30 DaF an den französischen Fachhochschulen fördern: Herausforderungen, Vorschläge & konkrete Ergebnisse  
> **Guillaume Robin**, IUT Paris Descartes
- Sektion 2: Linguistik / DaF / Übersetzen**  
Raum: Moskau, 3.OG  
Moderation: **Eva Neuland**, Wuppertal
- 15.00 Motivation und Motivieren für Deutsch als Fremdsprache  
> **Claudia Riemer**, Bielefeld
- 15.30 Eine Grammatik des Deutschen im europäischen Vergleich  
> **Ludwig M. Eichinger**, Institut für Deutsche Sprache Mannheim

- 16.00 Sprachvergleich an der Schnittstelle zwischen Forschung und Lehre: das europäische Projekt EuroGr@mm  
> **Séverine Adam / Martine Dalmas**, Paris IV

16.30 Kaffeepause

- 17.00 Korpuslinguistik – neue Impulse für die germanistische Linguistik im Ausland  
> **Norman Haß**, Bordeaux

- 17.30 Morpho-Syntax oder Konstruktionen bzw. vorgeformte Ausdrücke – Welche Linguistik für den DaF-Unterricht unter dem Einfluss des GER und neuerer linguistischer Erkenntnisse aus Phraseologieforschung und Konstruktionsgrammatik?  
> **Günter Schmale**, Metz

**Sektion 3: Literatur- / Kulturwissenschaft**

Raum: Stockholm, 2.OG

Moderation: **Jochen Hörisch**, Mannheim

- 15.00 Räumliche und historische Perspektiven einer Untersuchung der deutschen und deutschsprachigen Literatur als Weltliteratur: Themen, Transfers, Übersetzungen  
> **Bernard Banoun**, Paris IV
- 15.30 Neuere und Neueste deutsche Literatur im Curriculum einer Auslandsgermanistik der „Nahfremde“  
> **Alexandra Pontzen**, Liège
- 16.00 Am Rande der Germanistik. Erfahrungen mit Deutsch für das Studium der Philosophie  
> **Anne Lagny**, ENS Lyon
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 Literalität und Liminalität  
> **Achim Geisenhanslüke**, Regensburg

Donnerstag, 17. Februar  
Fortsetzung

- 17.30 Migrant vs. Exilant: Zur Konzeptualisierung und Positionierung einer „deutschsprachigen Exilliteratur“  
> **Christian Palm**, Facultés Universitaires Notre-Dame de la Paix, Namur

#### Alle Teilnehmer

- 18.00 Umtrunk + kleiner Imbiss auf Einladung  
> **der Vertretung der Deutschsprachigen Gemeinschaft, der Französischen Gemeinschaft und der Wallonie in Berlin**  
Grußwort: Stephan Förster, Leiter der Vertretung  
> **der Repräsentanz der Flämischen Regierung in der Bundesrepublik Deutschland**  
Grußwort: Walter Moens, Leiter der Repräsentanz  
> **der Botschaft des Großherzogtums Luxemburg**  
Grußwort: Jean-Louis Thill, Botschaftsrat  
> **des französischen Hochschulattachés für Berlin und die neuen Bundesländer**  
Grußwort: Philippe Wellnitz, Hochschulreferent
- 19.30 Besuch im Deutschen Nationaltheater Weimar:  
**„Kabale und Liebe“**  
Treffpunkt: Eingangshalle des Deutschen Nationaltheaters



#### RAHMENPROGRAMM

- 8.45 Führung in der Herzogin Anna Amalia Bibliothek  
bis Treffpunkt: 8.30 Uhr im Eingangsbereich des Historischen  
9.25 Bibliotheksgebäudes | zwei Gruppen à 20 Personen

#### POSITIONEN, PERSPEKTIVEN UND MODELLE

Ort: Reithaus | Raum: großer Saal, EG  
Moderation: Gisela Schneider, DAAD

- 9.30 Widerstände gegen den Cultural turn. Überlegungen  
zur französischen Lage  
> **Gérard Raulet**, Paris IV / MSH
- 10.15 Sind die Etudes germaniques ein systematisches Fach?  
Zum Platz der französischen Germanistik innerhalb der  
Sciences humaines  
> **Michael Werner**, Centre interdisciplinaire d'études  
et de recherches sur l'Allemagne (CIERA)
- 10.45 Am Scheideweg oder in die Sackgasse?  
Zukunftsperspektiven der französischen  
Germanistik in der Province  
> **Christine Schmider / Jean-Marc Bobillon**, Nice
- 11.15 Kaffeepause

Moderation: Roman Luckscheiter, DAAD

- 11.45 Germanistenausbildung für Schule und  
Beruf – Tendenzen und Bedürfnisse  
> **Joachim Umlauf**, Goethe-Institut Paris
- 12.15 Kooperation und Interdisziplinarität. Lehr- und  
Forschungsperspektiven der Germanistik in Luxemburg  
> **Dieter Heimböckel / Georg Mein**, Luxemburg
- 13.00 Mittagessen im Café Residenz
- 14.15 Wem gehört das übersetzte Gedicht?  
> **Andreas Kelletat**, Germersheim

#### Sektion 1: Studiengänge / Deutsch an Hochschulen in den Regionen

Raum: Stockholm, 2. OG

Moderation: Gabriele von Fircks, DAAD

- 15.00 Gemeinsame binationale Masterstudiengänge:  
Chancen und Herausforderungen für die  
internationale Germanistik  
> **Christian Fandrych**, Herder-Institut, Leipzig
- 15.30 Chancen für Geisteswissenschaften und Philologien  
in den Förderprogrammen der DFH  
> **Simon Martin**, Deutsch-Französische Hochschule
- 16.00 Kulturbezogene Studiengänge für Germanisten:  
Eine Chance für angehende Germanisten und für  
die deutsch-französische Hochschulkooperation  
> **Patrice Neau**, Nantes
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 Licence d'allemand Eurorégions à l'URCA / Deutsch  
in Euroregionen: Ein neuer Bachelorstudiengang  
an der Université de Reims Champagne-Ardenne  
> **Helga Meise / Pierre Aubert de Trégomain**, Reims

- 17.30 Das nachlassende Interesse an Nationalsprachen wie Deutsch oder Französisch, eine Folge der Internationalisierung des Studienangebots?  
> **Sabine Wintgen**, Lyon 3

### Sektion 2: Linguistik / DaF / Übersetzen

Raum: Moskau, 3.OG

Moderation: **Susanne Günthner**, Münster

- 15.00 Sprachmittlung vs. Übersetzen: Gedanken über die Anwendbarkeit des GER auf den universitären Fremdsprachenunterricht (aus französischer Perspektive)  
> **Dirk Weissmann**, Paris Est Créteil
- 15.30 Die Untertitelung als Forschungsthema und als Werkzeug im Fremdsprachenunterricht – positive Auswirkungen auf die Germanistik  
> **Eve Vaissière**, Paris III
- 16.00 „herrlich“, „welch obszöne scene“ – Techniken knapper Bewertung im Deutschen  
> **Heike Baldauf-Quilliatre**, Lyon 2
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 Die Reise der Eigennamen (Toponyme, Anthroponyme, ...) im Verkehr des Sagens; zwischen Stabilität und Wandlung  
> **Thierry Gallèpe**, Bordeaux 3
- 17.30 Das Satzende im Deutschen: Zur kohärenzstiftenden Rolle nicht-satzwertiger Nachfeldkonstituenten in Online-Pressetexten  
> **Hélène Vinckel-Roisin**, Paris IV

### Sektion 3: Literatur- / Kulturwissenschaft

Raum: großer Saal, EG

Moderation: **Michael Werner**, CIERA

- 15.00 Deutschlandstudien in der französischen Germanistik, dargestellt an Beispielen aus Lehre und Forschung. Entwicklung und Schwerpunkte  
> **Jérôme Vaillant**, Lille
- 15.30 Die historische französische Deutschlandforschung vor und nach 1989/90  
> **Ulrich Pfeil**, Metz
- 16.00 Die auswärtige Kulturpolitik Frankreichs und der Bundesrepublik um 1970: zwei verschiedene „Modelle“?  
> **Elise Lanoë**, Lille III / ENS Lyon
- 16.30 Kaffeepause
- 17.00 „La souffrance à distance“: Peter Handke, Régis Debray und der Kosovo-Krieg  
> **Ingrid Gilcher-Holthey**, Bielefeld
- 17.30 Ein seit dem Ende des Ost-West-Konflikts ergiebiger Forschungsbereich: Spuren deutscher Identität in den mittel-, ost- und südosteuropäischen Staaten  
> **Dorle Merchiers**, Montpellier 3

### Alle Teilnehmer

- 18.30 Gemeinsames Abendessen im Elephantenkeller
- 20.30 Lesung von Thomas Rosenlöcher  
Ort: Kubus der Herzogin Anna Amalia Bibliothek  
Moderation: **Steffen Höhne**, Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar
- in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar



Samstag  
19. Februar

## POSITIONEN, PERSPEKTIVEN UND MODELLE

Ort: Reithaus

### Sektion 1: Deutschlehrerausbildung / DaF

Raum: Stockholm, 2.OG

Moderation: Christian Fandrych, Leipzig

- 9.00 Neueste Entwicklungen in den Deutschlehrerausbildungen der niederländischen Hochschulen, kooperierend im VLoD (Verein der DeutschlehrerausbilderInnen in den Niederlanden)  
> **Kees van Eunen**, VLoD
- 9.30 Deutsch unterrichten in einer mehrsprachigen Gesellschaft. Ein neues Modell der fächerübergreifenden Lehrerausbildung in den Niederlanden  
> **Irene van Adrighem / Susanne Görlich / Karel Soumillion**, Hogeschool Inholland, Amsterdam / Diemen
- 10.00 Deutsche Muttersprachler in der Lehramtsausbildung für das Fach Deutsch als Fremdsprache an niederländischen Hochschulen. Ein Zukunftsprojekt für die Auslandsgermanistik?  
> **Sandra Loevenich**, Noordelijke Hogeschool Leeuwarden

- 10.30 Prüfungsformen in DaF-Studiengängen im Ausland (DaFiA)  
> **Peter Colliander**, CBS Kopenhagen / LMU München

### Sektion 2: Interdisziplinäre Ansätze

Raum: großer Saal, EG

Moderation: **Ton Naajikens**, Utrecht

- 9.00 Vergleiche vergleichen – was der Komparativ uns über Europa sagen kann  
> **Thomas Stolz**, Bremen
- 9.30 Einsatz von deutschsprachiger Literatur im Unterricht der vergleichenden Literaturwissenschaft an einer französischen Universität  
> **Marie-Odile Thirouin**, Lyon 2
- 10.00 Die Schaubühne als eine pädagogische Anstalt betrachtet. Erfahrungen mit einer deutschsprachigen Studentenbühne in Frankreich  
> **René-Marc Pille**, Paris 8
- 10.30 Musik der Sprache, Musik für Sprache. Kontrastive Betrachtungen  
> **Gottfried R. Marschall**, Paris IV

### Alle Teilnehmer

- 11.00 Kaffeepause
- 11.30 Podium zur Bilanz der Tagung: Ergebnisse und Ansätze zur weiteren Zusammenarbeit  
> **Bernard Banoun**, AGES | **Anke Bosse**, BGDV | **Anthonya Visser**, VGNU | **Georg Mein**, LGV  
Moderation: Annette Julius, DAAD
- 12.15 Andreas Kelletat: Kleine Lesung aus „Kevin lernt Dolmetschen. Gommersbacher Skizzen“
- 13.00 Mittagessen im Café Residenz

### ABSCHLUSSVERANSTALTUNGEN

Verschiedene Orte

- 13.45 Fahrt zur Gedenkstätte Buchenwald  
Treffpunkt: Eingang des Dorint-Hotels
- 14.30 Führung im Goethe-Haus  
Treffpunkt: Eingangshalle Goethe-Nationalmuseum
- Führung im Schiller-, anschließend im Goethe-Haus  
Treffpunkt: Eingang des Schillerschen Wohnhauses
- 16.00 Stadtführung durch Dr. Justus H. Ulbricht  
Treffpunkt: Frauenplan vor Goethes Wohnhaus
- Bauhaus-Spaziergang  
Treffpunkt: Bauhaus-Atelier, Innenhof des Hauptgebäudes der Bauhaus-Universität
- 18.30 Gemeinsames Abendessen im Köstritzer Schwarzbierhaus
- 20.30 Konzert mit Musikern der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar  
Ort: Altenburg

---

### Sonntag, 20. Februar

Abreise



Die Tagung wird finanziert aus Mitteln  
des Auswärtigen Amtes.



Auswärtiges Amt



Deutsch  
Sprache der Ideen



Mit freundlicher Unterstützung durch:



Hochschule für Musik  
FRANZ LISZT Weimar

KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR

institut français

Bureau de Coopération Universitaire Potsdam

DG  
DEUTSCHSPRACHIGE GEMEINSCHAFT



FLANDERN  
PASST ZU DIR



BOTSCHAFT  
DES  
GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG

[www.daad.de](http://www.daad.de)

